



Stiftung für junge Auslandschweizer
Fondation pour les enfants suisses à l'étranger
Fondazione per i giovani svizzeri all'estero
Fundaziun per giuvenis svizzers a l'ester

Ein Engagement für die Stiftung für junge Auslandschweizer (SJAS)

Sinn und Zweck der Stiftung

Fast 700'000 Schweizer Bürgerinnen und Bürger leben kurz- oder langfristig im Ausland. Die Zahl der Auslandschweizer nimmt schon seit über 10 Jahren konstant zu. Unter ihnen befinden sich auch zahlreiche Kinder. Für sie bietet die Stiftung für junge Auslandschweizer besondere Gelegenheiten an, eine Bindung zu ihrem Herkunftsland zu knüpfen.

Die Ferienlager der Stiftung für junge Auslandschweizer (SJAS) haben Tradition. Im Gründungsjahr 1917 holte die Stiftung Auslandschweizer Kinder aus Krisengebieten in die Schweiz, um ihnen in Gastfamilien ein paar unbeschwerte Wochen in einer entspannten Umgebung zu ermöglichen. In den 60er Jahren wurden die ersten Ferienkolonien organisiert, damals hiess die Stiftung noch Schweizer Hilfe. Im Jahre 1979 erhielt sie ihren heutigen Namen. Heute ist die Stiftung mit dem ZEWO-Gütesiegel nach wie vor gefragt, denn während ihrer Ferienlager trifft sich für kurze Zeit „die ganze Welt“ auf engstem Raum.

Für kurze Zeit trifft sich an einem Ort die ganze Welt. 400 Auslandschweizer Kinder aus über 50 Nationen lernen ihr Heimatland kennen.

Ziel der Programme der Stiftung ist es, den Teilnehmenden, die aus über 50 verschiedenen Ländern anreisen, die Schweiz näher zu bringen und ihnen zu zeigen, wie viel sie zu bieten hat. Freundschaften, die während eines Ferienlagers geschlossen werden, dauern oft über Jahre an, was den Kontakt und den Austausch zwischen den fünf Kon-

tinenten fördert. Nicht zuletzt ist es der Stiftung ein Anliegen, dass jedes Auslandschweizer Kind, ungeachtet der finanziellen Situation seiner Familie, einmal an einem Lager teilnehmen kann.

Die Stiftung setzt sich aus 22 Kantonalkomitees zusammen, die jährlich Sammlungen durchführen und somit den wichtigsten Teil der Mittelbeschaffung abdecken. Die Geschäftsstelle, die sich heute im Haus der Auslandschweizer-Organisation (ASO) in Bern befindet, ist für die Organisation und Durchführung der Ferienlager zuständig.

Jährlich profitieren rund 400 Kinder im Alter von acht bis vierzehn Jahren vom Angebot der Stiftung. Abgesehen vom Schweizer Pass verbindet sie vor allem die Bereitschaft, kulturelle und sprachliche Grenzen zu überwinden sowie die Neugier, ihre Heimat gemeinsam zu erkunden.

Begleitet werden sie dabei von einem mehrsprachigen Leiterteam, dessen Mitglieder sich ohne grosse Entschädigung, aber mit unermüdlichem Engagement dafür einsetzen, dass jedes Lager ein unvergessliches Erlebnis wird. Die Leiter werden denn auch mit glänzenden Kinderaugen, lustig gestalteten Lagertagebüchern und herzlichem Dank der Eltern belohnt.

Sie als Ehrenamtliche sind eingeladen, Ihre Kontakte spielen zu lassen. Kennen Sie Funktionäre, welche sich um eine Gönnerstiftung kümmern, Presseleute, Politiker, ehemalige Auslandschweizer oder Grosseltern von im Ausland lebenden Schweizern? Bringen Sie die Stiftung und ihr Anliegen ins Gespräch, nehmen Sie jemanden zu einem Besuchstag mit, um das Feuer für unsere Sache zu entfachen.



Aufgabenbereiche der Ehrenamtlichen

Oft besteht ein Kantonalkomitee aus einem Präsidium, einem Kassier und einem Sekretariat, so kann man sich die verschiedenen Aufgaben den Bedürfnissen entsprechend aufteilen. Zu Ihren Aufgaben im Kantonalkomitee gehören:

- Adressstamm der Spender verwalten
- Sammelaktion organisieren
- Spendenkonto führen und revidieren lassen
- Verdankungen an grössere Spender

Ein Wort zum Finanziellen

Sie führen für ihr Kantonalkomitee ein eigenständiges Konto. In der Regel besteht dieses bereits und Sie können einfach die Unterschriftberechtigung über den Stiftungsrat ändern lassen. Kantonalkomitees, welche ein Postkonto haben, können einen täglichen oder monatlichen Auszug verlangen. Der tägliche Auszug kostet mehr Spesen und ist deshalb nur zu empfehlen, wenn Sie jeden Zahlungseingang sofort verdanken möchten, ansonsten reicht der monatliche Auszug.

Anlässe

Öffentliche Stiftungsratssitzung, Besuchstage und Besuch beim Bundespräsidenten

Gerne heisst Sie der Stiftungsrat an Anlässen wie der öffentlichen Stiftungsratssitzung, dem Besuchstag in einem Lager oder an dem Besuch beim Bundespräsidenten willkommen. Eine Gelegenheit, sich mit anderen Ehrenamtlichen der Stiftung auszutauschen und sich einen kurzen und intensiven Einblick ins Lagerleben zu verschaffen. Es sind auch andere Interessierte und Kinder immer herzlich willkommen.





Stiftung für junge Auslandschweizer
Fondation pour les enfants suisses à l'étranger
Fondazione per i giovani svizzeri all'estero
Fundaziun per giuovens svizzers a l'ester

Dienstleistungen der Geschäftsstelle

Abgesehen von der ganzen Organisation der Lager, der Betreuung der Teilnehmenden und Lagerleitungen, kümmert sich die Geschäftsstelle auch um Stiftungsanliegen. Sie gestaltet und druckt Sammelprospekt und Jahresbericht, organisiert Stiftungsratssitzungen, hält Kontakt zu den Mitgliedern, dem Stiftungsrat, zur Revisionsstelle der Zentralkasse und arbeitet mit anderen Organisationen (ZEWO usw.) zusammen. Die Geschäftsstelle reicht Gesuche bei einzelnen Gönnerstiftungen ein, in Absprache mit den Komitees der entsprechenden Region.

Sammelprospekt

Der Sammelprospekt wird jedes Jahr mit aktuellen Fotos und Feedbacks von Lagerteilnehmern ergänzt, so dass die potentiellen Spendenden einen Einblick ins Lagerleben erhalten.

Projektbeschriebe für spezielle Lager zur Einreichung bei Stiftungen

Einzelne Gönnerstiftungen verlangen zur Einreichung eines Gesuchs einen kürzeren oder längeren Projektbeschrieb des vorgeschlagenen Projekts. Auf der Geschäftsstelle verfügen wir über die nötigen Unterlagen und das Knowhow, dies möglichst rasch zu erstellen. Zögern Sie nicht, mit uns diesbezüglich Kontakt aufzunehmen. Wenden Sie sich dafür bitte an Sibylle Kappeler, Projektleiterin Fundraising (031 356 61 19).

Versand

Für Sammelaufrufe, die Sie vorhaben, erhalten Sie von der Geschäftsstelle nach Bestellung die nötigen Drucksachen (Couverts, Briefpapier, Karten).

Zeitungsartikel

Wir lassen Ihnen von der Geschäftsstelle vorgefertigte Presseartikel und eine Auswahl an Fotos aus den Lagern zukommen. Ziel ist es, bei Ihren lokalen Printmedien den einen oder anderen Artikel erscheinen zu lassen. Nutzen Sie also Ihre Kontakte zu Presseleuten.

Pressemappen

Die Geschäftsstelle stellt Pressemappen zusammen, die Sie Journalisten zukommen lassen können. Darin finden sich Jahresbericht, Statistiken, Fotos usw.

Zeitaufwand

Man kann sicher zahlreiche Stunden pro Monat dafür aufwenden, die Anliegen der Stiftung publik zu machen und Spendengelder zu sammeln. Ein Minimum des Engagements bedeutet, dass Sie einmal pro Jahr eine Sammlung organisieren und die Zahlungseingänge des Jahres festhalten und revidieren lassen, das ergibt etwa 30 Stunden pro Jahr. Der Aufwand lässt sich natürlich auch steigern, doch für die Stiftung für junge Auslandschweizer ist jede Stunde Ihres Engagements wertvoll.



Stiftung für junge Auslandschweizer
Fondation pour les enfants suisses à l'étranger
Fondazione per i giovani svizzeri all'estero
Fundaziun per giuven svizzers a l'ester

Wer kann mir bei offenen Fragen helfen?

Bei offenen Fragen und Anliegen können Sie sich an folgende Anlaufstellen wenden:

Stiftungsrat

Präsident

Robert Reich

Sekretär

Michael Baumgartner
juristische Angelegenheiten
031 326 10 10

Geschäftsstelle

Geschäftsleitung

Loïc Roth
roth@sjas.ch
031 356 61 15

Sachbearbeitung

Elena Tarozzo
tarozzo@sjas.ch
031 356 61 16

*Projektleitung, Kontaktperson
für Kantonalkomitees*

Sibylle Kappeler
kappeler@sjas.ch
031 356 61 19

Bern, November 2016